

**THEMA** Liebe, heiliger Götterstrahl

**TON** locker, besinnlich

**REDNER** Vater des Bräutigams

Liebe Marianne, lieber Arthur, liebe Hochzeitsgäste,

ich bin kein Mann der großen Worte und möchte es daher wie in der folgenden Anekdote halten: Ein ehemaliger Esso – Präsident begann seine Rede mit den Worten: >>Ich habe nur 20 Minuten Zeit für meinen Vortrag, und ich weiß überhaupt nicht, wo ich anfangen soll.<< Ein Zwischenrufer aus dem Publikum half ihm sofort auf die Sprünge: ><Beginnen Sie bei der neunzehnten!<< Eine gute Idee, die ich im übertragenen Sinne für meine Rede aufgreifen möchte. Daher beginne ich mit dem Wesentlichen.

Es war ein bewegender Moment, als unser Sohn Arthur nach Hause kam und uns mitteilte, dass er heiraten will. Verwundert hat uns das jedoch nicht, da auch wir Marianne seit Langem kennen, schätzen und lieben. Denn wie sagt Schiller so treffend:

Das ist der Liebe heiliger Götterstrahl,  
Der in die Seele schlägt und trifft und zündet,  
Wenn sich Verwandtes zum Verwandten findet.  
Da ist kein Widerstand und keine Wahl:  
Es löst der Mensch nicht, was der Himmel bindet.

Genau das wünschen wir euch, liebe Marianne und lieber Arthur. Möget ihr immer so glücklich miteinander verbunden sein wie am heutigen Tage. Und möge der Liebe Strahl für immer euer gemeinsames Leben durchziehen, euch wärmen und schützen. Alles Liebe und Gute!

Weitere Reden finden Sie auf [www.Festreden-mal-anders.com](http://www.Festreden-mal-anders.com)